Vereine und Versammlungen.

— Aus der Tagesordnung der demnächst in Darmstadt zusammentretenden 9. Generalversammlung des Evangelischen Bundes ist folgendes mitzutheilen: Montag, 28. Sept., 4—7 Uhr nachmittags: Verhandlungen. — 8 Uhr abends: Begrüßungsversammlung, verbunden mit Ansprachen aus dem Bereiche der evangelischen Diaspora. Schlußwort: Senior D. Bärwinkel-Erfurt: „Erinnerungen an die Begründung des Evangelischen Bundes durch die Erfurter Konferenz am 5. Okt. 1886." — Dienstag, 29. Sept., vormittags: Verhandlungen. — Nachmittags 5 Uhr: Festgottesdienst (in der Stadtkirche: Superintendent Meyer-Zwickau; in der Johanniskirche: Pfarrer Gerbert-Saarburg). — 8 Uhr abends Festversammlung: Ansprachen von Hofprediger Ehrhardt-Darmstadt, Professor D. Weissenbach-Friedberg, Graf Paul von Hoensbroech-Berlin; Pfarrer Guyot-Darmstadt. — Mittwoch, 30. Sept., vormittags 8—10 Uhr: Konferenzen; 10 Uhr: erste öffentliche Hauptversammlung; nach Eröffnung und Konstituirung Vortrag: „Protestantismus und Volksschule," Prof. D. Beyschlag-Halle a. S. — Nachmittags 4 Uhr: Geschlossene Versammlung der Bundesmitglieder (Bericht über die Entwickelung und Vortrag über die praktischen Aufgaben des Bundes). — Abends 7 Uhr: Aufführung des Festspiels: „Luther," von Devrient, dargestellt unter Mitwirkung des Hofschauspielers H. Edward und der Frau Dr. Hauser-Burska von darmstädter Bürgern. — Donnerstag, 1. Okt., vormittags 9 Uhr: zweite öffentliche Hauptversammlung; Vortrag: „Autorität und Gewissen," Stadtpfarrer Brecht-Geradroun (Württemberg). Kundgebungen. — Nachmittags 3 Uhr: Fahrt nach Worms. Daselbst Feier am Denkmal: Ansprache von Pfarrer Hackenberg-Hottenbach; Feier in der Dreifaltigkeitskirche: Ansprache von Dekan Lic. Wiener-Worms. Antwort und Rede über: „Evangelisches Bekenntniß und evangelischer Protest," Konsistorialrath D. Leuschner-Wanzleben. — Auch die öffentlichen Versammlungen sind ausschließlich für Evangelische bestimmt. Gesuche um Wohnungen (Hotel- oder Privatwohnungen) sind bis zum 15. Sept. an Herrn Kaufmann Heinrich Rodnagel-Darmstadt, Neckarstraße 15, zu richten.

X. Bundestag des Deutschen Schachbundes.

VIII.

-h. Eisenach, 30. Juli.

Nach zehntägigem ernstem Kampfe ist auch das Rundenturnier und damit der Deutsche Schachkongreß überhaupt heute in der ersten Nachmittagsstunde zu Ende gegangen. Da die Entscheidung vor allem in Bezug auf die Person des ersten Preisträgers bis nach der 13. Runde noch völlig zweifelhaft war, so sah man dem Ausfalle der heute gespielten 14. und letzten Runde mit begreiflicher Spannung entgegen. Diese ließ etwas nach, als das Resultat der Partie Barnes-Heinrichsen bekannt wurde. Hätte ersterer diese verloren, so wäre v. Popiel an die erste Stelle gerückt und in diesem Falle Meister geworden. Barnes spielte daher mit großer Vorsicht, um wenigstens remis zu erzwingen. Es gelang ihm dies auch, und somit erreichte er $10\frac{1}{2}$ Gewinnpartien, eine Zahl, die von keinem seiner beiden Hauptkonkurrenten um den 1. Preis, v. Popiel und Süchting, erzielt werden konnte. Als erster Preisträger wurde er daher, wie vorgestern Cohn, zum Meister proklamirt. In zweiter Linie war man gespannt darauf, ob Meister Süchting auch von dem Polen v. Popiel überholt werden würde. Süchting's Gegner Varain hatte für den Qualitätsverlust einen Offizier mehr; gleichwohl glückte es Süchting noch, remis zu machen, so daß er 10 Punkte erreichte, ebensoviel als v. Popiel, der schon vorher seinen Gegner Schwan zum Aufgeben gezwungen und damit ebenfalls 10 Gewinnpartien zu verzeichnen hatte. Des weiteren siegte Fleig über Dr. Postal, Dimer über Rothländer, Dr. Oppenheim über Dr. Trimborn und Dr. Loerbroks über Bendix. In den 2. und 3. Preis (250 und 200 M.) theilen sich Süchting und v. Popiel. Im übrigen verweisen wir auf die nachstehende Tabelle.

Namen	Barnes	Bendix	Dimer	Dr. Postal	Fleig	Heinrichsen	Hirschler	Dr. Loerbroks	Dr. Oppenheim	v. Popiel	Rothländer	Süchting	Schwan	Dr. Trimborn	Varain	Gewinnpartien
Barnes	—	1	1	1	$1\frac{1}{2}$	1	1	1	0	0	0	0	1	1	1	$10\frac{1}{2}$
Bendix	0	—	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
Dimer	0	1	—	$\frac{1}{2}$	0	0	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	1	0	1	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$7\frac{1}{2}$
Dr. Postal	0	1	$\frac{1}{2}$	—	0	0	0	1	1	0	$\frac{1}{2}$	0	$\frac{1}{2}$	0	$\frac{1}{2}$	$4\frac{1}{2}$
Fleig	0	1	1	1	—	1	1	0	0	$\frac{1}{2}$	1	0	$\frac{1}{2}$	0	1	8
Heinrichsen	$\frac{1}{2}$	1	1	1	0	—	$\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	1	0	$8\frac{1}{2}$
Hirschler	0	1	0	1	0	$\frac{1}{2}$	—	1	0	0	1	0	1	0	$6\frac{1}{2}$
Dr. Loerbroks	0	$\frac{1}{2}$	1	1	1	0	0	—	1	0	0	$\frac{1}{2}$	0	1	6
Dr. Oppenheim	0	1	$\frac{1}{2}$	0	1	$\frac{1}{2}$	1	0	—	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	1	1	$8\frac{1}{2}$
v. Popiel	1	1	$\frac{1}{2}$	0	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	—	0	1	1	1	10
Rothländer	1	1	0	1	0	$\frac{1}{2}$	0	1	$\frac{1}{2}$	1	—	$\frac{1}{2}$	0	1	$7\frac{1}{2}$
Süchting	1	1	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	1	1	$\frac{1}{2}$	0	$\frac{1}{2}$	—	$\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$	10
Schwan	0	1	0	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	0	$\frac{1}{2}$	0	0	1	$\frac{1}{2}$	—	0	1	6
Dr. Trimborn	0	0	0	1	1	0	1	0	0	1	0	1	1	—	1	7
Varain	0	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	0	1	0	0	0	0	$\frac{1}{2}$	0	0	1	—	$3\frac{1}{2}$

Aus dem Leserkreise.

N. Pf. Der Stiefbruder hat kein Erbrecht; vollbürtige Geschwister und deren Abkömmlinge schließen die Halbbürtigen aus. Vollbürtige Geschwister sind solche, die von einerlei Mutter und Vater in rechtmäßiger Ehe erzeugt worden sind; halbbürtige solche, welche nur einen gemeinschaftlichen Vater oder nur eine gemeinschaftliche Mutter haben. Die Halbgeschwister gelangen erst zur Erbfolge, wenn weder vollbürtige Geschwister noch Abkömmlinge von solchen vorhanden sind.

„Goldener Engel." Die in W. mit 1500 M. dotirte Stelle ist bereits wieder besetzt.

A. N. in Glebichenstein. Die gewünschten Firmen können Sie (vormittags in unserer Redaktion) aus dem „Kaufmännischen Adreßbuch für das Deutsche Reich" ersehen.

A. B. C. Lassen Sie die Sache auf sich beruhen, auf die Rechtsgiltigkeit des aufgenommenen Aktes hat das Verabsäumte keinen Einfluß.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle. 31. Juli.

Aufgeboten: Der Kaufm. Sally Korn und Sophie Weißkart (Gr. Klausstr. 1 und Kempen). Der Kaufm. Theodor Arnold und Margarethe Weber (Barmen und Heinrichstr. 6). Der Handarb. Max Plötz und Anna Hoppe (Rittterstr. 13 und Saalberg 26). Der Maurer Hermann Seiler und Emma Paul (Paptz).

Geboren: Dem Kutscher Wilhelm Blesse ein S., Karl Otto (Gerberstr. 9). Dem Handarb. Andreas Clemsega ein S., Richard (Brennerhöhe 52). Dem Kaufmann Eugen Ehrlich ein S. (Schillerstr. 19). Dem Magistratsboten Otto Müller ein S., Willy Erich (Spitze 9). Dem Maurer Ferdinand Otto ein S., Walther Kurt (Harz 51). Dem Müller Karl Bollmann ein S., Reimund Arthur (Schweizerstr. 13). Dem Tischler Ernst Mehling eine T., Anna Elsbeth (Jacobstr. 48). Dem Schneider Friedrich Mucke ein S. Friedrich Paul Erich (Wörmlitzerstraße 103). Dem Handarb. Ludwig Habermann eine T., Martha Frieda Anna (Aller Markt 4). Dem Lokomotivführer Friedrich Danzglock eine T., Wilhelmine Johanna (Meckelstraße 17). Dem Rittergutsbesitzer Ernst von Meßing ein S. (Wettinerstr. 20). Dem Bäckermeister Karl Brannack Zwillingstöchter, Lina Helene Elisabeth und Bertha Emma Margarethe (Langestr. 18).

Gestorben: Der Steinbruchsarbeiter Karl Schröder, 53 J. (Klinik). Des Schlosser Theodor Duda S. Theodor, 7 Mon. (Wörmlitzerstr. 95). Des Maler Otto Fromme S. Johannes, 2 Mon. (Schweizerstr. 41). Des Töpfermeister Oskar Renkauff S. Walther, 3 Mon. (Domplatz 5). Des Tischler Max Augermann T. Ida, 1 J. (Schlosserstr. 15). Des Handelsmann Louis Nagel T. Frieda, 1 J. (Ludwigstr. 20). Des Handelsmann Karl Ed Ehefrau Karoline geb. Kindermann, 50 J. (Parfstr. 18). Des Militär-Invaliden Wilhelm Gropp Ehefrau Emilie geb. Koch, 39 J. (Wüchererstr. 78).

Standesamt Giebichenstein.

Meldungen vom 29. bis 31. Juli 1896.

Aufgeboten: Der Bahnarbeiter Th. H. Stammberger und J. R. Meinhardt (Eichendorffstr. 1 und Hofestr. 18). Der Brauer H. F. Brecht und geschiedene E. M. Georgius geb. Bächer (Reisstr. 32).

Geboren: Dem Handarb. R. M. Senftleben ein S., Max Otto Paul (Reilstraße 27a). Dem Drosschenbesitzer R. Gottschall eine T., Anna Minna (Reilstraße 35). Dem Handarb. C. R. Böttcher ein S., Karl Albert (Eichendorffstraße 36). Dem Handarb. Th. H. Carl eine T., Bertha Luise (Reilstr. 27c). Dem Maurer F. A. Tamrath eine T., Helene Margarethe (Reilstr. 5). Dem Provinzial-Irrenanstalts-Wärter W. Glowka ein S., Friedrich Kurt (Burgstr. 38). Dem getrennt lebenden Handarb. F. Schulze ein S., Ernst Franz (Reilstr. 45). Dem Handarb. G. R. Nickmann eine T., Emma Ida (Auguststr. 7). Ein unehel. S. (Fährstr. 12).

Gestorben: Der Cassiirsch Ernst Richter, 52 J. (Kriststr. 27). Des Handelsmann F. W. Koch S. Friedrich Karl, 5 M. (Kriststr. 7). Des Handarbeiter G. H. Grunewald T. Anna Martha, 9 M. (Auguststr. 50). Des Bergarbeiter W. G. Geldmeier S. Hermann Paul, 11 M. (Angerstr. 4). Des Buchbinder J. Stawikowski S. Jakob Casimir Leo, 19 T. (Adolfstr. 1a). Ein unehel. S., 2 M. (Eichendorffstr. 21).

Odol optimum dentibus! (ad

Bekanntmachung.

Im Anschluß an unsere Bekanntmachung vom 22. Januar d. Js. wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß allen denjenigen Steuerpflichtigen, welche bis zu dem damals bezeichneten Termine (28. Januar d. Js.) schriftlich den Wunsch ausgesprochen haben, ihre Steuern nicht an die ambulanten Steuerheber, sondern direkt an die Steuerkasse abzuführen, diese Zahlungsweise auch noch für das laufende Etatsjahr nachgelassen werden soll.

Es wird jedoch wiederholt darauf hingewiesen, daß, wenn von dieser Erlaubniß nicht innerhalb der ersten Hälfte des zweiten Monats eines jeden Vierteljahres Gebrauch gemacht sein sollte, ohne Weiteres das Mahnverfahren eintritt.

Alle anderen Steuerpflichtigen haben nach obengenannter Bekanntmachung ihre Staats- und Gemeindesteuern, Gefälle und Schulgelder, mit Ausnahme der Hundesteuer, Polizeistrafgelder und Schulgelder für die Fortbildungs- und gewerbliche Zeichenschule, nur an die Steuerheber zu zahlen.

Aber auch hier soll, namentlich im Interesse der zeitweilig von hier abwesenden Personen der Nachlaß bewilligt werden, daß die Zahlung bei Vermerk der Heberollennummer und Steuerart durch Vermittelung der Kaiserlichen Post erfolgen darf. In diesem Falle trägt allerdings der Pflichtige die Verantwortung für den richtigen Eingang, und muß demselben auch die Abholung der Quittung von unserer Steuerkasse überlassen werden.

Halle a. S., den 28. Juli 1896.

Der Magistrat.
von Holly.

Der dem hiesigen Hospital St. Cyriaci et Antonii gehörige, z. Zt. an den Oekonomen Bruder verpachtete und an der Freiimfelderstraße belegene **Ackerplan Nr. 32** von 4 ha 7 ar 96 qm Größe soll unter den im Termin bekannt zu gebenden Bedingungen anderweit auf die 12 Jahre vom 1. Oktober 1896 bis dahin 1908 öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Es ist hierzu Termin auf

Freitag, den 7. August d. J., Vormittags 10 Uhr

im **Stadtsekretariat** — Rathhaus, Zimmer Nr. 30 — angesetzt, zu welchem Reflektanten eingeladen werden.

Halle a. S., den 25. Juli 1896.

Der Magistrat.
von Holly.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 143 Blatt 5071 auf den Namen des Zimmermeisters **Gustav Schatz** zu Halle a/S. eingetragene, Merseburger Straße belegene Grundstück, Kartenblatt 4, Parzelle 516/33, Hofraum und Acker von 16 ar 40 qm, **unter Aufhebung des auf den 4. August anberaumten Versteigerungstermines am 18. September 1896, Vormittags 9½ Uhr**

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31 versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1,58 Thlr. Reinertrag und einer Fläche von 0,0733 Hektar zur Grundsteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird **am 19. September 1896, Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a/S., den 29. Juli 1896. (r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Goldminen-Industrie.

Sachgemässe Informationen ertheilen

Schöber & Dönitz, DRESDEN und LONDON E. C. Copthall House, Copthall Avenue. (ad

Mein seit länger als 40 Jahre bestehendes flotes **Colonialwaaren- und Spirituosen-Geschäft** in einer Provinzialstadt Thüringens mit hervorragender Industrie, will ich umständehalber unter günstigen Bedingungen sofort oder 1. September verpachten. Späterer Kauf des Grundstücks wird in Aussicht gestellt. Offerten unter 1686 L. an die Exped. d. Ztg. erbeten. (ar

Windmühlen-Verkauf.

Meine bei **Naumburg** an guter Mahl- und Windkage und in gutem baulichen Zustande befindliche **Bockmühle** mit flotter Bäckerei und ca. 2 Morgen Gärten und Feld am Grundstück will ich, da ich zu alt, sofort an einen tüchtigen, strebsamen Mann verkaufen. Anzahlung 5—6000 M Restkaufgelder lasse ich 10 oder 15 Jahre feststehen, wenn gewünscht. Auskunft ertheilt **O. Stötzner, Weißenfels,** Nicolaistraße 26. (ad

Zufolge Verfügung vom 25. Juli 1896 ist an demselben Tage bei der unter Nr. 457 des Gesellschaftsregisters eingetragenen Handels-Gesellschaft in Firma:

„E. Lüdicke & Co."
in Landsberg

in Spalte 4 folgende Eintragung:

Die Gesellschaft ist aufgelöst, bewirkt worden. (r

Halle a/S., den 25. Juli 1896.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Emil Meisel** zu Halle a/S. ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

den 21. August 1896
Mittags 12 Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a/S., den 29. Juli 1896.

Große, Kanzleirath,
Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abtheilung VII. (r

Bahnhofswirthschaft **Kranichfeld** soll am 1. Oktober d. J. neu verpachtet werden. Sie besteht aus 1 Wartesaal II. Klasse, 1 Wartesaal III. Klasse, 1 Raum im Treppenflur zwischen den beiden Warteräumen, 1 Küche im Keller, 1 Keller, 1 Bodenkammer. Angebote sind bis **15. August d. J.** einzusenden. Bedingungen können gegen 50 Pfennig bezogen werden.

Betriebsabtheilung Thüringen.
Weimar.

Die Herstellung von
40 000 qm Pflaster
beim Wasserwerkbau in Kottbus hat zu vergeben (s

Ernst Vieweg,
Halle a/S., Geiststr. 47.

Die Verhandlungen mit Herrn Isaacsohn-Berlin wegen Ankauf meines Rittergutes Rottleben sind mit heutigem Tage abgebrochen. (ad

Schloß Rottleben, 29. Juli 1896.
Baron von Rüxleben

Nutzholz-Verkauf.

Im Herzoglichen Forstrevier **Mosigkauer Haide** bei Dessau sollen

Freitag den 14. August cr.

von Morgens 10 Uhr ab im Gasthause zu **Tornau** bei Nagahn aus dem Schutzbezirke Vor der Haide, im Haideläufiger Theil, von Nr. 6551 bis 6622 und 6827 bis 7322 bei 25% Anzahlung meistbietend verkauft werden:

Kiefern: 504 Stt. bis 22 m bis 43 cm m. D. = 276 fm, 66 Laubbäume 1. S., 4 dergl. 2. S., Weymuthskiefern: 8 Stt. bis 13 m bis 30 cm = 3,36 fm. Die Hölzer sind geschält. (ad

Haideburg, den 30. Juli 1896.

Der Oberförster. Krüger.

Land-Gasthofs-Verkauf.

Mein sehr gut gehender **Gasthof** mit Tanzsaal, Kegelbahn und 6 Morgen bestem Acker dicht am Hause, von Cöthen nur ¾ Stunden entfernt, an der Kreisstraße Cöthen-Bernburg, seit 24 Jahren in meinem Besitz, will ich veränderungshalber bei einer Anzahlung von 10- bis 12,000 Mk. zu den günst. Bedingungen sofort verkaufen. Offerten bitte an **M. Meyerstein,** Cöthen, einzusenden.

Altersh. verkaufe sof. bei ½ Anzahlung mein schuldenfreies **Landgut,** vorzugsl. Boden, 35 weim. Acker, vorzügl. Ernte, günstig an Bahnstation. Selbstkäufer an Besitzer **Karl Kirchner, Schwerstedt** bei Weimar. (ad

Ich beabsichtige mein in Nebra a/U. belegenes **Wohnhaus,** wo seit langen Jahren Materialwaarenhandel betrieb. ist, sofort zu **verkaufen.** Selbiges liegt in bester Lage am Wasserweg. Reflektanten wollen gefl. mit Herrn **Fritz Eigendorf** oder mit mir in Verbindung treten. (ar

Paul Trautmann.

Ein Gasthof

auf dem Lande, in bester Gegend, Kreis Weißenfels, nahe 2 n. kl. Städte, ¾ Std. Bahnst., einzig. Lokal im Orte, mit guten Gebäuden, großem Tanzsaal, Asphalt-Kegelbahn, 5 Mrg. angrenzendem guten Feld und schönem Obstgarten, soll bei Umstände halber sofort verkauft werden. Unterhändler verbeten. Selbstkäufer belieben Offerten unter G. B. postlag. Weißenfels niederzulegen. (ar

Haus-Verkauf.

Mein in **Oberröblingen** am Bahnhof gel. zweist. Wohnhaus mit Stallgu. Garten ist sofort zu verk. Grundst. eig. sich weg. best. Lage zu jed. Gewe.

Fr. Ufermann.

Mit 6000 Mk. können jährlich über 1000 Mark durch Ankauf eines sehr schönen Grundstücks nahe der Bahn, mit Einfahrt großem Hof, verdient werden. Preis 46,000 M.

Näheres bei Herrn **Fasch, Steinstraße 38, part.** (r

Landgasthof.

Ein gutgehender **Gasthof** mit Gartenlokal und Saal zu pachten gesucht. Näheres über Pachtbedingungen nebst Angabe des jährlichen Umsatzes unter X. 1174 an die Expedition dieser Zeitung. Unterhändler verbeten.

Wünsche einen **Gasthof** od. **Restaur.,** womögl. a. d. S. bis 1. Okt. zu pachten.

Hermann Henze, Fechlitz,
Station Mücheln.

Mein **Grundstück** in **Industriestadt Anhalts,** in welchem über 60 Jahre ein **Colonialw.- rc. Geschäft,** mit guter **Landkundschaft,** betr., will ich **verkaufen.** Anfragen erbeten unter 1662 L. an die Exped. d. Ztg.

Für Rentiers!

Ich habe einige Mieths-Grundstücke mit hohen Mieths-Ueberschüssen und nur einer Hypothek belastet, mit 3000 bis 6000 Mark Rpz. zu verk.

Näheres bei **Hühnerbein,** r) **Albert-Schmidtstr. 10, II.**

Hiel. hohen Gew. abwerf. **Engros-Geschäft** Umstände halber sofort für 12,000 M verkäuflich. Branchekenntniß nicht erforderlich. Nur entschl. Selbstkäufer wollen sich melden. Off. unter 1673 W. an die Exped. d. Ztg. (r

Zinshaus mit klein. Restaurant zu verkaufen. Anzahl. nach Uebereink. **H. Pfeiffer,** Maurermstr., Händelstr. 21.

Mein besseres **Colonialwaaren, Wein- und Conserven-Geschäft** mit Branntwein-Concession in frequentester Gegend von Halle a/S. will ich Umstände halber **sofort** veräußern.

Gefl. Offerten erbitte unter H. 1228 an die Exped. d. Ztg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960801063/fragment/page=0001

Hôtel I. Ranges,

80 Zimmer und Salons, 2 Säle für 200 Personen, Wintergarten 200 Personen fassend, 2 Restaurationszimmer,

120,000 Mark Umsatz,

hoher Reingewinn, ist per sofort anderweit wegen andauernder Krankheit des Inhabers **zu verpachten.** Wenn eine Brauerei-Unterstützung mit übernommen wird, genügen 15,000 M zur Uebernahme. Weinlager ca. 2000 M, nur ganz coulante Marken, kann auf Credit überlassen werden. Offerten sind schleunigst an die Expedition d. Ztg. unter 1681 F. zu richten. (ar

Wer Theilhaber sucht oder **Geschäftsverkauf** beabsichtigt, verlange meine **ausführlichen Prospecte. Wilhelm Hirsch, Mannheim.** (ad

Ein **Erbhaus** mit altem gutgehenden Material-Geschäft, in der Nähe vieler Fabriken und 4 Gastwirthschaften, in einer Fabrik- und Badestadt Thüringens, ist unter günstigen Bedingungen verkäuflich. Offerten unter 1679 D. durch die Expedition d. Ztg. erbeten. (ar

In Bitterfeld ist ein **Eckhaus** mit kl. Laden, gr. Werkstatt und gr. Hofraum, an der Hauptstraße gelegen, passend für Gewerbetreibende, billig zu verkaufen.

Offerten unter 1684 J. an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (a

Guter Landgasthof mit Materialgeschäft, 36 Mrg. Acker, vollst. Ernte, Tanzs., Kegelb. u. Garten, sämmtl. l. u. t. Inventar, für 34,000 Mk. bei 5—6000 Mk. Anz. zu verk., auch n. andere g. Stadt- und Landgasthöfe weisen nach **Cäsar & Durbold** in Buttstädt. Retourmarke beilegen. (a

Colonialwaaren-Geschäft.

Mein seit 26 Jahren in meinem Besitze befindliches Colonialwaarengeschäft ersten Ranges mit Nebenbranchen will ich verkaufen. Umsatz pro Jahr 175,000 bis 180,000 Mk., ohne Jemanden hinaus zu schicken. Näheres durch (ad

Louis Bussenius, Dessau, Bismarckstraße 15.

In einer sehr günstig gelegenen Stadt der Prov. Brandenburg ist eine seit ca. 30 Jahren bestehende

Eisengießerei und Maschinenbauanstalt

— einzige am Orte, ca. 20 Arbeiter — **zu verkaufen.** Preis incl. Einrichtung 45,000 M bei ca. 16,000 M Anzahlung. Off. unter 1680 E. an die Exp. d. Ztg.

Mühlengrundstück.

Brandstätte o. Wasserkraft z. k. gesucht. Off. m. 20 ₰ Rückp. u. F. 1226 Exp. d. Ztg.

Herrschaftliches Grundstück mit Thorfahrt, Laden, Pferdest., gr. Hof, gut verzinsl., unter günst. Bedingungen sofort zu verkaufen. Off. unter S. 1231 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

In kleiner lebhafter Stadt am Kyffhäuser ist ein **gutgehender Gasthof** mit Sommerwirthschaft preiswerth zu verkaufen. **Bierumsatz 160 bis 180 hl.** 4/5 Ltr. 15 ₰ Forderung 24,000 M. Anz. 3000—5.00 M. Offerten unter U. 1236 an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (r

Mit Ende September cr. gedenke mein

Materialwaaren- u. Geschäft

abzugeben und bitte es zahlungsfähigen Reflectanten zur Pacht oder Kauf an, ev. verkaufe die Utensilien. (s

Otto Ebert, Halle, **Blücherstr. 16.**

Landgasthofs-Verkauf.

Ein sehr gut rentirender **Ausspann-Gasthof** in gr. Dorfe an Eisenbahnstat., nahe bei Halle, mit guten Gebäuden u. Inventar, 150 Tonnen Bierumsatz, viel **Gose,** Branntwein- und Cigarren-Verkauf 2c., soll besonderer Umstände halber sofort verkauft werden. Forderung 30,000 Mk., Anzahl. 8—10,000 Mk. Off. unter 1688 N. an die Exped. d. Ztg. (r

Zum An- und Verkauf

von **Stadt- und Landgrundstücken,** sowie **Hypotheken-Vermittelung** empfiehlt sich

Fr. Thiele, Parkstraße 14, II.

Gasthofs-Verkauf.

Flotter Gasthof, Mitte der Stadt belegen, Todesfalls halber sof. billig zu verkaufen. **Julius Müller,** Dessau.

Gasthofs-Verkauf.

Ich bin willens meinen 37 Jahre im Besitz gehabten, in Wünschendorf bei Lauchstädt schön gelegenen, sowie sehr gut rentirenden **Gasthof** mit großem, neu erbauten Tanzsaal nebst Stallung, gr. Garten, Hausplan u. Wiesen sofort zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkommen. **Carl Gandig,** Gastwirth.

Flottes Material- u. Victualien-Geschäft, gr. Kellerräume, Thoreinf., in schöner Geschäftslage, ist 1. Oktbr. zu verpachten. Kauf nichts ausgeschl. Off. unter G. g. 659 an die Exped. d. Ztg.

Ein altes, gut gehendes (r

Materialwaarengeschäft

in lebhafter Stadt der Prov. Sachsen mit **Hausgrundstück** krankheitshalber günstig zu verkaufen. Näheres durch **Helmbold & Comp.,** Halle a/S.

Bauplätze in beliebiger Größe Freiimfelderstraße, sowie Nähe des Güterbahnhofs und Schlachtviehhofs unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei (r

S. Loewenthal, Martenstraße 19.

Baustellen

in der **neuen Straße** zwischen **Marien- u. Leipziger Straße** sind noch unter günstigen Bedingungen abzugeben. Näheres im Atelier **Bahnhofstr. 16** zu erfragen. (s

Bauplatz, an einer der schönsten Straßen in **Leipzig** gelegen, mit 18,50 m Front und 800 qm Fläche, geschlossene Bauweise 550 qm bebaubar. Preis billig. Zeichnungen sind vorhanden.

Off. unter H. W. 057 **„Invalidendank" Leipzig** erbeten. (ad

1,000,000 Mark

so gut wie **unkündbare Institutsgelder à 3½%** (d

auf **Acker** auszuleihen durch

Ernst Haassengier & Co.,

Bankgeschäft, Halle a/S.

75—100000 Mark

sind zum **1. Oktober** auf 1. mündelsichere Hypothek in Halle a/S. zu **3¾% auszuleihen** durch

Curt Elze,

Königl. Notar. (s

Hypotheken

auf **rentable industrielle Unternehmen,**

bis ½ des Werthes.

Georg Sachs,

Schulstraße 7. (d

20,000 Mark

sichere Hypothek auf ein hiesiges neues Grundstück per 1/10. oder später von pünktlichem Zinszahler zu leihen gesucht. Offerten L. 1231 an die Exp. d. Ztg.

10,000, 12,000, 15,000, 18,000, 24,000 u. 30,000 Mk. auf **gute erste Hypotheken gesucht.** Näh. für **Verleiher kostenfrei** durch

J. R. Strässner, Vernburger Str. 14.

5000 M werden auf ein neuerb. Grundst. gesucht. Off. u. Vv. 402 Exped. d. Ztg.

10—12,000 Mk.

suche ich auf mein herrschaftliches Grundstück auf sichere Hypothek sofort oder später. Off. u. O. p. 8278 an **Rud. Mosse,** Halle a/S. (s

Welcher Herr oder Dame leiht einem unverh. Kaufmann gesetzten Alters **1000 Mark** auf 5 Jahre bei guter monatl. Verzinsl. Sicherheit vorhanden. Off. unter J. i. 632 an die Exped. d. Ztg.

12,000 Mark auf erste Hypothek zu leihen gesucht. Offerten unter R. 1233 an die Exped. d. Ztg. erbeten. (r

15—20,000 Mark auf gute sichere Hypothek zu verleihen. Adressen unter M. 1232 an die Exped. d. Z. erb. (r

3—400 Mark

werden von einem Beamten gegen hohe Zinsen u. monatl. Rückzahlung in Raten sofort zu leihen gesucht. Werthe Off. bitte abzugeben bei **A. Vollmer,** Gr. Ulrichstraße 3, II. Etage.

Junge, talentirte Schauspielerin bittet edlen Menschenfreund um ein **Darlehn von 600 Mk.** gegen pünktl. Rückz. u. Zinsen. Werthe Ofdr. u. „Mädchen-Rathsel" hauptpostlagernd.

Stud., vor dem Examen stehend, sucht sofort **300 Mk.** von e. Privatmann zu leihen. Off. u. Pp 668 an die Exp. d. Z.

Tützener Str. 2, Leipziger Str. 29 Fabrikräume mit Dampfkraft, Wohnung für 400 Mk. mit Gartenbenutzung und Wohnung für 120 Mk. im Nebenhause zu vermiethen durch (s

F. Carow, Geiststraße 5.

Zwingerstraße 15

ein **geräumiger Laden** nebst dazu gehörender **Wohnung** für 900 Mark per 1. Oktbr. zu vermiethen. Näheres **Taubenstraße 14.** (s

Laden Geiststraße 17, mit Ladenstube und Hinterzimmer, sofort oder später zu vermiethen. Näheres **Geiststraße 52,** Laden. (r

Friedrichstr. 54, ist **per sofort** oder **1. Okt.** eine freundliche **der Neuzeit entsprechend eingerichtete 1. Etage,** best. aus 4 Zimmern u. Zub. ev. mit **kl. Garten zu vermiethen.** Die Wohnung ist sehr geeignet zum Abverm. an Studirende. Besichtigen jeder Zeit. Näh. **Hinterh. 1. Et.** (s

Halle a/S. Gr. Ulrichstr., beste Geschäftslage, **Eckladen,** in welchem seit Jahren ein altrenommirtes Cigarrengeschäft mit gutem Erfolg betrieb. wird, welch. sich jedoch auch zu jed. and. Gesch. eign., ev. mit **Wohnung** 1. Okt. zu bez. dch. Näh. **Bauchwitz,** Halle, Geiststr. 42.

Leipziger Straße 71

ist der geräumige **Laden** nebst schönem Keller, in welchem jetzt ein Delikatessgeschäft und Fischhandlung mit bestem Erfolg betrieben wird, nebst Wohnung per 1. Oktober cr. anderweitig zu vermiethen. Näheres bei

A. Höder, Wuchererstraße 35, I.

Wuchererstr. 73 (s

Laden nebst Wohnung ev. auch gr. Kellerräume 1./10. zu verm.

Laden mit großem Schaufenster zum 1. Oktober zu vermiethen **Geiststraße 63.** (r

Laden sofort zu verm. **Mittelstr. 21.**

Ein **geräumiger Laden** in bester Geschäftslage, Bahnhofstraße, ist per 1. Oktober zu vermiethen. (ad

Georg Rausch, Nordhausen.

Ein **Viktual.-Laden** nebst Wohnung und Kellerräumen zum 1. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

Große Kellerräume inmitten der Stadt, passend für Flaschenbier- oder Selterswasser-Geschäft, nebst **Pferdestall** und **Wohnung** 1. Okt. **pachtfrei.** Näh. **Kl. Klausstraße 10,** part. (s

Ein **Keller** zu vermiethen (r

Pfälzerstr. 18.

Meckelstraße 5

größere helle Werkstatt, für jedes Geschäft passend, sofort od. später billig zu vermiethen. (r

Werkstatt m. Wohng., Stadtmitte, f. jed. Geschäft pass., 1./10. z. v. Näh. **G. Weber,** Giebich., Friedenstr. 29. (s

I. Etage

Gr. Steinstraße 76,

bestehend aus 8 heizbaren Räumen und Zubehör, ist per 1. Januar 1897 preiswerth zu vermiethen.

Nähere Auskunft ertheilt

Adolf Sternfeld,

Halle a/S.,

Gr. Steinstraße 76, I.

Dessauer Straße 3 Wohnungen, je 2 St., K. u. Zub., zum Abverm. geeignet, für 200 M bez. 228 M, 1./10. zu verm. (s Näheres **Barfüßerstraße 2.**

Riebenauer Straße 170

Hohes Parterre, 3 St., 3 K. u. reichl. Zubehörs., 450 M, sof. oder 1. Okt. Näh. (s **Mühlweg 17, I** von 1—4 Nachm.

Frdl. Wohng., 1. Et., 5 St., K., K. m. Speisek., auch als Geschäftsräume zu benutzen, desgl. 3. Etg., 450 M, sof. od. später zu vermiethen (s

Am Gitterbahnhof 1,

Delitzscherstr.-Ecke.

Eine freundliche **Hof-Wohnung,** St., K., K., Zub. ist an ruhige Miether 1. Oktober zu vermiethen

Mansfelder Straße 58.

Leipziger Str. 8, III.

Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche und Zubehör zu vermiethen. (r

August Apelt.

Eine **Wohnung** für 50 Thlr. **Gr. Brauhausstraße** zu vermiethen.

Näheres Leipzigerstr. 69. (r

Berlinerstr. 30 Wohnungen von 255—365 M **1. Oktober zu vermiethen.** (s

Wohnungen zu 150 und 270 Mark zu vermiethen **Anhalterstr. 6.**

Hohenzollernstr. 39 (r

Herrsch. Wohnung zu vermiethen.

2 Stb., 1 K., Küche u. Zubeh. vermiethet **Geiststr. 35.** (r

Fürstenthalstraße 3,

pt., 4 St., 1 K., K. u. Zub. 1./10. zu v.

Frdl. Wohnung für 300 M zu vermiethen **Friesenstr. 10, I.** (s

Am Bahnhof 5, I. 6 heizb. St., Speisek., Badest., Balkon, 950 M, 1./10. zu vermiethen. Besicht. 2—4 Uhr. (s

Blücherstraße 8

ist die 2. Etage für 400 M sofort oder später zu vermiethen. Zu erfr. (r

Niemeyerstr. 20, I. rechts.

Markt 7 ist Laden u. 1. Etage zum 1. Okt. anderweit zu vermiethen. (r

Wohnungen im Preise v. 850 bis 900 Mk., zum Abvermiethen vorzüglich geeignet, zu vermiethen

Sternstraße 7.

Herrsch. Wohnung, 3. Et., 5 hzb. Z., 2 K., reichl. Zub. für 550 M 1. Oktb. 1896 zu vermiethen **Lessingstr. 40,** dicht an der Wuchererstraße (r

Gr. Ulrichstr. 40

ist die 3. herrsch. Etage, besteh. aus 6 Zim u. reichl. Zub., p. sof. zu bez. Näh. d. Hrn. Bauchwitz, Geiststr. 42.

Forsterstr. 36 frdl. **Wohnung,** 3 St., 2 K., Küche u. Zub. 1. Okt. zu vermiethen. (s

Frdl. **2. Etage,** 240 M, u. eine **Hofwohnung,** 144 M, an ruhige Leute 1. Oktbr. zu verm. **Herrenstr. 9.** (r

Gr. Steinstr. 77/78 1. Etage 3 Stuben incl. Centralheizung, für Bureau 2c. geeignet, 1. Okt. z. v. Näh. im Lad. das.

Wohnungen

von 270—350 M zum 1. Oktober zu vermiethen **Fritz Renterstr. 8.** (s

Herrschaftl. Wohnung (7 Zimmer u. Zub.) sofort zu vermiethen Mühlweg 26, I. (r

Schöne herrschaftliche **2. Etage** an der **Magdeburger Strasse** für 900 Mk. zu vermiethen. Näheres **Meckelstr. 1.** (s

Frdl. Wohnung mit Gartenaussicht für 200 Mark zu vermiethen Hermannstr. 35, pt. (s

Marienstr. 11

herrschaftl. 1 Etage, 5 heizb. Zimmer, Bad und Zubehör, sofort oder 1. Okt. zu beziehen. Näh. daselbst 2 Tr. (r

C. Hofmeister.

Wohnung am Markt,

II. Etage, ist für 600 Mark per sofort zu vermiethen. Näheres zu erfragen **Central-Hôtel.** (r

Zinksgartenstr. 4.

Die 2. Etage ist vom Oktober cr. ab zu vermiethen. Näh. Parterre. (s

Meckelstraße 12

2 frdl. Wohnungen 1. Okt. z. verm.

Friedrichstr. 28

II. Etage, 3 St., 2 K., K. u. Zubehör, 550 M, 1. Oktober zu vermiethen. (s

Schillerstraße 24 freundliche **Wohnungen** für 240 Mark per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres bei (r

A. Höder, Wuchererstraße 35, I.

Brüderstraße 9, I., (d

St., K., K., 210 Mk., 1./10. zu verm.

Herrsch. 1. Etage, 600 Mk., zu vermiethen **Hohenzollernstr. 4, b.**

Wohn. I. Et., 3 St., K., K. für 350 Mk. Krausenstr. 15 z. v. Falk & Noack. (s

Wohnung Schulstraße 7, II. an ruh. L. zu verm., 2 St., 1—2 K., K., Zub. (s

Frdl. **Part.-Wohnung** sofort oder 1. Okt. zu vermiethen. Näheres (r

Magdeburgerstr. 7, part.

Ebenda ein **Aquarium** sowie 4 große **Vogelbauer** billig abzugeben.

Bahnnähe, Blücherstraße 6, I.

4 St., 3 K., Küche u. Zub. für 600 M, auch getheilt, 1. Okt. zu vermiethen. Zu erfragen beim **Hausmann.** (s

Frdl. **Wohnung,** St., K., K. 40 Thlr. zum 1. Oktober an einzelne Leute zu vermiethen **Steg 15.**

Kl. Sandberg 5, III. Etage, 3 St., K., K. u. Zub., sof. oder 1. Okt. zu verm.

Eine Wohn., I. Etg., 2 St., K., K. u. Zub., z. 1. Oktob. zu verm. Gr. Steinstraße 67. Das ist eine Hofwohnung z. 1. Okt. zu verm.

Zu vermiethen: eine Wohnung, 3 St., 3 K., Zub., 1 Tr. gel., 450 Mk., sofort od. später zu bez. Merseburger Str. 8.

Bel-Etage

per 1. Oktober mit alleiniger Gartenbenutzung **Germarstraße 4.** Preis 750 Mark. **W. Kramer.** (s

Hochparterre-Wohnung für 500 M zum 1. Oktober zu vermiethen bei

Lindecke, Forsterstr. 2, II. (r

Wilhelmstraße 33

hochherrsch. Etage, Salon u. 5 hzb. Zimmer, mehr. Kamm. 2c. mit **eigenem Garten** versetzungsh. l. 1. Okt. od. spät. zu verm. Näh. Sout. od. 3. Etage. (r

Göthestraße 36

Etagen-Wohnungen, 6 Zimmer, Küche und Zub., 1./10. 1896 zu beziehen. **G. Köddertzsch,** Kl. Ulrichstr. 9.

Herrsch. Wohnung im 2. Obergeschoß per 1. Okt. **Gr. Berlin 1** zu vermiethen (s

Wohnung,

Sternstraße, II. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör und Mitbenutzung des Badezimmers per 1. Oktober zu vermiethen. (r

Näh. **Alter Markt 14** im Contor.

Wohnungen zu 300 Mark **Georgstraße 2** (r und **Fritz Renterstr. 3.**

Zu erfragen bei **Titze,** Georgstr. 2.

Erste Etage Herderstraße 2.

Am 1. Oktober beziehbar **freundliche, saubere Wohnung,** 4 Stuben, Kammern, Küche, Keller und Bodenkammer, für 480 M an ruhigen Miether zu vermiethen. (r

Blumenstraße 3

ist eine **herrschaftliche Wohnung,** bestehend aus 4 heizbaren Zimmern, großer Veranda mit Gartenbenutzung, zum 1. Oktober 1896 **zu vermiethen.** Besichtigung Nachmitt. v. 3—4 Uhr. Näheres daselbst 1. Etage. (r

Frdl. Wohnung, 1. Etg., 2 gr. Stb., gr. Kam., Küche u. Zub., 300 Mk., 1./10. cr., **zu verm. Wörmlitzer Str. 107.**

Alter Markt 24 4 St. nebst Zub. für 400 M sofort zu verm. Näheres 1. Et. (s

Blumenthalstr. 13, I.

herrschaftl. 1. Etage 1./10. zu verm.

Königstr. 19 ist per 1./10. die **1. Etage** und sofort die **2. Etage,** bestehend aus **Salon, 7 Stuben, Küche, Kammern, Bad, Glasveranda,** mit Zubehör und Gaseinrichtung, **zu vermiethen.** (s

Lindenstraße 8, III.

Frdl. Wohn., 5 Zimmer u. Zub., z. 1./10. 96. **zu verm.** Näh. beim Hauswirth 1 Tr. (r

Wohnung, Leipziger Str. 35, II. ev. mit getheiltem halben Laden v. 1. Oktober zu vermiethen. (s

Wörmlitzer Straße 109 Wohnung, 450 u. 270 Mk., 1. Oktober zu verm. (s

Gr. Steinstr. 10, IV., an einz. Person Stube, Küche u. Nebenraum, 90 Mk., St., K., K., 102 Mk., 1./10. zu verm.

Eine **herrsch. Wohnung,** II. Etage, Leipziger Str. am Riebeckplatz, zu 800 M per sofort zu vermiethen. Näheres bei **S. Löwendahl,** Marienstr. 19.

Herrsch. Wohnung für 850 Mk. 1./10. zu vermiethen **Verlängerte Marienstr. 19.**

Wohnung mit Balkon, 2 Stuben, 1 Kammer, 1 Küche und Zubehör, 350 M, **Wuchererstr. 76** 1./10. 96 zu beziehen. (s

Eine **Wohnung** zu 150 u. 350 M zu vermiethen. (r

Kl. Brauhausstr. 13, II. zu erfrag.

Meckelstraße 5

frdl. Parterre-Wohnung, 450 M, desgl. geth. **III. Etage,** 400 M, 1./10. zu beziehen. (r

Wohnung, 380 und 400 M **sofort** oder später mit Garten. (r

Knoch, Wolfstr. 2.

Blumenthalstr. 22, II. Etage, 4 St., 3 K., K. verm. **Britting.** (r

Hausmanns-Wohnung für 30 Thaler 1. Okt. an ruh. Leute zu verm. Südstraße 3.

Erfurt.

In erster Geschäftsl., Bahnhofstr. 38, ist die 1. Etage, enth.: 14 größ. Zim., Kammer u. Zub., für Privat-Wohnung auch auch für Konfektion u. jedes Geschäft, für Rechtsanwälte oder Bureauzwecke, für Aerzte, Klinik 2c. sich eignend, sofort oder zum 1. Oktober zu vermiethen event. getheilt. (ad

Brandis & Mangold.

Zwei große Parterre-Zimmer

per 1. Oktober zu vermiethen. (r

Paul Schwarz, Kl. Ulrichstr. 7.

Berliner Ausstell. 1896.

Privat-Logis Anhalter Bahnhof, große u. kleine Zimmer v. 1.50 an. Bahnhofstr. 1, pt. **Wwe. Hartmann.**

In Nähe der Kliniken 2 große, **gut möblirte Zimmer** an 1—2 Herren sofort **zu vermiethen.** Auf Wunsch auch Pension. (r

Germarstraße 5, I.

Möbl. Zimmer mit od. ohne Pens. sof. od. später. **Leipziger Str. 75, I.**

Möbl. Zimmer z v. Gr. Steinstr. 61. (s

Möbl. Zimmer zu verm. Kl. Ulrichstr. 27, II.

Gut möbl. Zimmer mit Kabinet, herrlich gelegen **Parkstr. 13, III.**

Frdl. möbl. Zim. m. Kab. Dorotheenstr. 3, II.

Möbl. Zim. sof. z. vm. Dreyhauptstr. 1, I. l.

Frdl. möbl. Zimmer Königstr. 19, III. r.

Frdl. möbl. Zimmer mit Kab., sep. Eg., billig zu verm. Wilhelmstr. 21, III.

Gut möbl. Zim. z. vm. Merseb. Str. 20, II.

ff. möbl. Zim. m. Kab. Ludwigstr. 14, I. l.

Möbl. Zimmer zu vm. Dorotheenstr. 2, II. r.

Möbl. Zimmer ev. Pens. Augustastr. 9, II.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960801063/fragment/page=0002